

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

203 (24.7.1897) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 203. Zweites Blatt.

Samstag den 24. Juli

1897.

Amtliche Bekanntmachung. Konkursverfahren.

Nr. 18767. Das Konkursverfahren über das Vermögen der Firma August Sander u. Co. in Karlsruhe wurde, nachdem der in dem Vergleichstermin vom 25. Mai 1897 angenommene Zwangsvergleich durch rechtskräftigen Beschluß von demselben Tage bestätigt ist, heute aufgehoben.

Karlsruhe, den 21. Juli 1897.

Kaßenberger,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

Freiwillige Sanitätskolonne des Karlsruher Männerhilfsvereins. Danksagung.

An weiteren Beiträgen für die Unterstützungskasse der hiesigen freiwilligen Sanitätskolonne sind uns zugegangen: vom Artilleriebund St. Barbara 10 M., badischen Trainverein 5 M., von Herrn Privatmann L. von Bezd 5 M., von den hiesigen Apothekern: Herrn Albricker 10 M., Herrn Vater 5 M., Herrn Baur 10 M., Herrn Dörlam 10 M., Herrn Dürr 5 M., Herrn Dr. Eitel 10 M., Herrn Ganter 5 M., Herrn Dr. Lafemeyer 5 M., Herrn Böblein 10 M., Herrn Roth 5 M., Herrn Steinmetz 5 M., Herrn Ströbe früher schon 10 M., Herrn Gutmacher Bauer 1 M., Herrn Kögel in Mühlburg 1 M., Herrn Sattler und Tapezier Wilh. Hegler (Nachlaß einer Rechnung) 4 M., Kontor des Karlsruher Tagblattes (Nachlaß einer Rechnung) 50 M. 58 Pf., Fräulein Irma Kaiser 3 M., zusammen 159 M. 58 Pf., früher eingegangen 4224 M. 58 Pf., Gesamtbetrag bis heute 4384 M. 16 Pf. Für diese hochherzigen Gaben sprechen wir den innigsten Dank aus.

Weitere Spenden werden von den Unterzeichneten sowie von den Vorstandsmitgliedern des Männerhilfsvereins: Herrn Hofschmied Pecher, Kaiserstraße 78, und Herrn Hofapotheker Ströbe, Kaiserstraße 201, dankbar entgegen genommen.

Der Kolonnenführer:

Zahn, Hauptmann a. D.,

Viktoriastraße 1 und 3.

Der Führer-Stellvertreter:

Eberle, Premierlieutenant d. L.,

Ludwig-Wilhelmstraße 19.

bis zum Steigerungstage auf unserem Geschäfts-zimmer, Seminarstraße 3, zur Einsicht auf.

Die betreffenden Gebäulichkeiten können jederzeit besichtigt werden.

Karlsruhe, den 20. Juli 1897.

Großh. Bezirksbauinspektion.

Wohnungen zu vermieten.

* Hirschstraße 17 ist der 2. oder 3. Stock von je 7 Zimmern nebst Zugehör und Veranda auf das Oktober-Quartal zu vermieten und kann täglich Morgens zwischen 10 und 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr ab von beiden Wohnungen Einsicht genommen werden. Näheres im 3. Stock daselbst.

* 31. Hirschstraße 30 sind der 2. und 3. Stock von je 5 großen Zimmern, Küche mit Gas-einrichtung, 2 Mansarden und 2 Kellern, ferner eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, sowie im Hinterhaus zwei Wohnungen von je 3-4 Zimmern auf 1. Oktober zu vermieten.

— Kaiserstraße 65, 4 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 14, parterre.

— Ludwig-Wilhelmstraße 7 ist im 2. Stock rechts eine Wohnung mit Balkon von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an eine ruhige Familie auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Ritterstraße 18, parterre.

* Marienstraße 81 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

31. Ruppurrerstraße 158 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Marienstraße 60 im Bureau.

* Scheffelstraße 51, Neubau, ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern u. Küche nebst allem Zugehör auf 1. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

31. Schützenstraße 38 ist im Vorderhaus, 2. Stock, eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Kammer, Mansarde u. eingetretener Verhältnisse halber auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

21. Schützenstraße 49 ist der 2. Stock von 5 Zimmern und reichlichem Zugehör sofort oder per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 64 im 2. Stock.

* Schwänenstraße 21 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör sogleich oder auf 1. August zu vermieten. Näheres Eitlingerstraße 51a.

— Sofienstraße 36 sind im Neubau auf 1. Oktober mehrere Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche an solide Leute zu vermieten. Näheres beim Eigentümers daselbst im 2. Stock.

— Winterstraße 45 (Neubau) sind Wohnungen von 5 und 4 Zimmern nebst reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei Frau L. Weef Wwe., Winterstraße 44.

* 21. Eine schöne Wohnung, bestehend aus drei großen Zimmern, Mansarde und Waschküche, ist auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 54 im 1. Stock.

31. Im Neubau Uhlandstraße 18 sind 2 schöne Wohnungen im 1. und 2. Stock von je 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör ganz oder getheilt, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Die Wohnung im 2. Stock hat Badezimmer und Balkon. Näheres **E. Weil,** Mühlburg, Rheinstraße 20, 2. Stock.

Hübsche Wohnung

21. von 5 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör ist sofort oder per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 64 im 2. Stock.

Heute Samstag Vormittag 9 1/2 Uhr

findet die Fortsetzung der am Mittwoch und Donnerstag bereits angekündeten **Weisswein-Versteigerung** statt und lade zu dieser äußerst billigen Gelegenheit Kaufliebhaber ergebenst ein.

Proben direkt an den Fässern.

S. Hirschmann, Auktionator.

Große Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 26. Juli, 2 Uhr beginnend, im Auftrag, wegen Abreise einer Herrschaft, gegen Baarzahlung zum Höchstgebot versteigert:

Salonmöbel: 1 rothbr. Peluche Sopha und 4 Halbfauteuils, 1 Sopha-tisch, 1 Sopha-vorlage, 1 Vertico, 1 Trumeauspiegel, 1 Nippisch, 1 Regulateur. **Wohnzimmermöbel:** 1 Divan, 1 Tisch, 6 Stühle mit hoher Lehne, 1 Schreibtisch und 1 Stuhl, 1 Nähtisch, 1 Spiegel mit Aufsatz, 2 Stagedes, 1 Teppich, 1 Notenschränkchen, 1 Vertico, 1 Regulateur. **Speisezimmermöbel (ausb. gewichst):** 1 Buffet mit Marmor, 1 Ausziehtisch, 6 Stühle mit hoher Lehne, 1 Divan, 1 Pfeilerkommode, 1 Vertico, 1 Console oder Humpenbrett, 1 Bauernstischchen, 1 Bild, 1 Spiegel mit Aufsatz, 2 Portièrengallerien. **Schlafzimmermöbel (ausb. gewichst):** 2 franzöf. Bettstellen mit Muschelauflage, Kissen u. Kopfpolstern, 2 Rosshaarmatrasen, 2 Plumeaux, 2 Kopfstützen, 2 Bettcoverten, 2 Bettvorlagen, 1 Waschkommode mit Marmor, 2 Nachttische mit Marmor, 1 Schrank mit Aufsatz, 1 Tisch, 1 Ruhebett, 2 Rohrfauteuils, 1 Spiegel mit Aufsatz, 1 Regulateur. **Schlafzimmermöbel (ausbaum polirt):** 2 franzöf. Bettstellen mit Aufsatz, Kissen und Kopfpolstern, 2 Rosshaarmatrasen, 2 Plumeaux, 4 Kopfstützen, 2 Bettteppiche, 2 Bettvorlagen, 2 Hand-tuchständer, 1 Bild, 1 Fauteuil, 2 Nachttische mit Marmor, 1 Waschkommode mit Marmor, 1 Tischchen, 3 Stühle, 1 span. Wand. **Schlafzimmermöbel (einfacheres):** 1 halbfranz. Bett-stelle mit Koffi, Matrasse, Polster, Federgebett, 1 Waschkommode, 1 Tisch, 3 Stühle, 1 Nähtisch, 1 Garderobehalter, 1 Handtuchhalter, 2 zweithürige Schränke, 1 Garderobehalter mit Spiegel. **Dienstbotenmöbel:** 1 eis. Bettstelle mit 2 Matrasen und Federgebett, 1 Schrank, 1 Tisch, 1 Stuhl, 1 eis. Lavoirständer. **Kücheneinrichtung:** 1 Herd, 1 Küchenschrank, 2 Küchentische, 1 Holzstiege, 1 Wasserbank, 1 Küchenschiff, 3 Küchenschränke, Porzellan- und sonstiges Küchengeräthe. **Ferner:** 1 Glasabschluß, Vorhanggallerien und Kasetten, Bilder, verschied. Spiegel, Steh- und Hänge-lampen, 2 Kaffeemaschinen, 1 eis. Waschmange und noch Vieles mehr, wozu Kaufliebhaber ein-ladet mit dem Bemerkten, daß die Gegenstände schön und gut erhalten sind.

Haas, Auktionator.

Gläubiger-Aufforderung.

Die Verlassenschaft der Karl Heuser Wwe., Karoline geb. Bauer hier. Alle Diejenigen, welche an den Nachlaß der verstorbenen Karl Heuser Wwe., Karoline geb. Bauer dahier, eine Forderung zu machen haben, werden andurch aufgefordert, solche binnen

— 10 Tagen —

im Amtszimmer des unterzeichneten Notars, Hebelstraße Nr. 23, unter Begründung der Ansprüche mündlich oder schriftlich anzumelden.

Karlsruhe, 22. Juli 1897.

Großh. Notar:

Dtt.

Versteigerung von Gebäuden auf den Abbruch.

21. Drei auf dem Anwesen der technischen Hochschule in Karlsruhe, an der Grenze gegen die alte Dragonerlaserne stehende einstufige Kaminengebäude — 4,0 m tief, 5,0 m lang, 7,0 m tief, 10 m lang und 7,0 m tief, 18,0 m lang — werden am

Donnerstag den 29. Juli d. J.,

Nachmittags 5 Uhr,

an Ort und Stelle der Versteigerung auf den Abbruch ausgesetzt.

Die Steigerungsbedingungen liegen von heute an

Laden zu vermieten.

*2.1. Ein großer, schöner Laden, beste Lage der Kaiserstraße, per sofort oder später zu vermieten. Offerten unter Nr. 5329 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Wohnung von 3-4 Zimmern in Mitte der Stadt per 1. oder 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 5330 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Parterre-Wohnung gesucht!

5-6 Zimmer m. Zubehör per 1. Oktober. Offerten m. Preisangabe unter Nr. 5331 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Kontor und Magazine,

auf Wunsch auch Wohnung von 5 Zimmern, Stallung und Remise, für Engros-Geschäfte oder gewerblichen Betrieb bestens geeignet, sind sofort oder per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 64 im 2. Stod.

Zimmer zu vermieten.

* Karl-Friedrichstraße 2, parterre, ist ein möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn sofort oder später zu vermieten.

* Georg-Friedrichstraße 31 ist im 5. Stod ein freundliches Zimmer, möbliert (n. Mansarde), an zwei anständige Arbeiter sofort oder auf 1. August zu vermieten.

* Kreuzstraße 17, 4 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Mansardenzimmer an zwei bessere Arbeiter oder Fräulein auf 1. August zu vermieten.

* 3.1. Zwei freundliche, große, unmöblierte Zimmer in schöner, gesunder Lage sind auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 22 im 3. Stod.

* 2.1. Werderstraße 92 ist im 4. Stod rechts ein hübsch möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Luitzenstraße 21 ist ein einfach möbliertes Parterrezimmer (nach dem Hofe gehend) an zwei solche Arbeiter auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

* Ein Mansardenzimmer mit Anteil an der Küche ist im 4. Stod an eine einzelne Person auf den 1. August oder später zu vermieten: Hirschstraße 42.

* Ein gut möbliertes, freundliches Zimmer ist sofort oder auf 1. August an einen Herrn oder an zwei Arbeiter zu vermieten: Morgenstraße 2 im 4. Stod.

* Luitzenstraße 52 ist im 3. Stod des Vorderhauses ein gut möbliertes Zimmer an eine oder zwei junge, solide Personen sofort oder auf 1. August zu vermieten.

* Kaiserstraße 40 ist im 4. Stod ein auf die Straße gehendes, freundlich möbliertes Zimmer auf 1. August billig zu vermieten.

* Waldstraße 5 ist im Vorderhause ein unmöbliertes Mansardenzimmer an eine alleinstehende Person zu vermieten. Näheres im Laden.

Möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein Zimmer, gut möbliert, ist an einen soliden Arbeiter sogleich oder auf 1. August zu vermieten: Soffienstraße 13 im 3. Stod des Seitenbaues links.

Mitbewohner-Gesuch.

* In ein einfach möbliertes Zimmer wird ein solider Arbeiter als Mitbewohner sogleich oder später gesucht: Wilhelmstraße 55 im 2. Stod.

Zimmer-Gesuche.

* Ein Beamter sucht ein freundlich möbliertes Zimmer in freier Lage und mit separatem Eingang. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5315 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 2.1. Möbliertes Zimmer in der Nähe der Victoriastraße für Monat August gesucht. Offerten unter Nr. 5318 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 2.1. Ein großes, helles, unmöbliertes Zimmer als Bureau auf 1. Oktober in der Weststadt zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5317 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Kost und Wohnung

incl. Frühstück und Vesper suchen zwei Herren

per 1. August in der Nähe der Post. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5319 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht.

* Es wird für eine junge Dame im August für einen vierwöchentlichen Höheraufenthalt im Schwarzwald Anschlag und Pension bei einer ältern Dame gesucht. Offerten nebst Preisangabe unter Nr. 5323 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* 2.1. Ein fleißiges Mädchen für Küche und häusliche Arbeiten sofort oder auf 1. August gesucht: Luitzenstraße 18, parterre.

* 2.1. Ein anständiges Mädchen, welches etwas kochen kann und die häuslichen Arbeiten verrichtet, wird sofort gesucht. Näheres Wilhelmstraße 13, „Zum alten Frig“.

* Ein kräftiges, fleißiges Mädchen, welches alle Hausarbeiten verrichtet, kann sogleich eintreten: Beierheimer Allee 38.

* Ein fleißiges, williges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sofort gesucht: Bähringerstraße 60 a, 4. Stod links.

* Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann, findet sogleich sehr gute Stelle: Kapellenstraße 22, parterre. Ebendasselbst wird auch ein ordentliches Hausmädchen gesucht.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet sofort und auf später hier und auswärts gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3, eine Treppe hoch.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann sowie auch Hausarbeiten besorgt, sucht wegen Abwesenheit der Herrschaft auf einige Wochen Aushilfsstelle. Näheres Westendstraße 33 im 2. Stod.

* Ein Mädchen aus guter Familie sucht für 1. August Stelle zu Kindern oder für Zimmerarbeit. Gute Empfehlungen. Adressen an Albertine Herb, Kaiserstraße 247 im 4. Stod.

* Ein besseres Mädchen, im Nähen und Zimmerdienst gewandt, sucht per 1. August für ganz oder zur Aushilfe Stelle. Näheres Markgrafenstraße 52, 4 Treppen hoch, von 11-1 Uhr.

Kapital-Gesuch.

* Wer leiht einem jungen, strebsamen Geschäftsmanne 200 M. gegen monatliche Abzahlung von 20-30 M. nebst Zins? Offerten unter Nr. 5324 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

500 Mark.

* 2.1. Von einem pünktlichen Zinszahler werden 500 Mk., zu 5% verzinslich, zu leihen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Verkäuferinnen-Gesuch.

Für ein hiesiges Wäsche- und Herrenartikel-Geschäft werden zwei mit der Branche vertraute tüchtige Verkäuferinnen zu engagieren gesucht. Offerten nebst Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter Nr. 5322 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Als Verkäuferin

wird junge Dame von vorstellendem Aussehen in ein feines Geschäft gesucht. Dieselbe muß kurze Zeit volontieren, erhält jedoch sofortige Bezahlung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Modistinnen-Gesuch.

Drei bis vier tüchtige Modistinnen für nach auswärts erhalten gute und dauernde Stellen. Offerten befördert unter Nr. 5326 das Kontor des Tagblattes.

* Ein solches, fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit wird sofort oder per 1. August gesucht: Bähringerstraße 51., M. Madlener.

Ebendasselbst wird für jeden Sonn- u. Feiertag eine tüchtige Aushilfskellnerin gesucht.

Näherinnen

auf Damenmäntel werden sofort angenommen bei

E. Neu, Damenmäntel-Fabrik, Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

F. 1 Büffetdame, 2 Kellnerinnen, 3.1. 1 Hausmädchen sofort gesucht durch das Bureau Fuhr, Kaiserstraße 133.

H. Kellnerinnen, bessere u. einfache, Restaurationsköchinnen, Mädchen, welche kochen können, Kinder-, Zimmer-, Haus- und Spülmädchen finden sofort gute Stellen durch Frau Höfler, Durlacherstraße 69. 3.1.

Flickerin-Gesuch.

* Eine pünktliche Flickerin wird für einen Tag jede Woche gesucht: Blumenstraße 17, 1. Stod.

Anleger

für Buchdruck Schnellpresse gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Einige junge Arbeiter

im Alter von 10 bis 18 Jahren werden gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Hausbursche-Gesuch.

Ein junger Bursche findet sofort Stelle: Luitzenstraße 68 im Laden.

Ein gesunder, kräftiger Junge, der willig und ehrlich ist, kann sofort als **Hausbursche** bei mir eintreten. **Fritz Leppert,** Amalienstraße 14.

Beschäftigungs-Antrag.

* Eine kräftige, fleißige Frau zum Waschen und Putzen sogleich gesucht: Birkel 31, Restauration.

Laufmädchen-Gesuch.

* Kreuzstraße 24, drei Treppen hoch, wird ein jüngeres Laufmädchen oder eine ältere Lauffrau sofort gesucht.

Stellen-Gesuche.

3.1. Junger Kaufmann (militärfrei) sucht **Lebensstellung.** Offerten unter Nr. 5305 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Fräulein** gef. Alters, mit hübscher geläufiger Handschrift, Kenntnissen des Französischen u. der Buchführung, sucht passende Stellung. Dasselbe hat schon auf Bureau gearbeitet u. ist im Besitz guter Zeugnisse. Gest. Offerten unter Nr. 5328 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Kellnerinnen,** mehrere tüchtige, suchen sofort Stellen durch Frau **Ida Kühenthal,** Bähringerstraße 72.

Geschäftshaus-Verkauf.

2.1. Infolge Geschäftsverlegung gebe mein bisher bewohntes Haus käuflich ab. Dasselbe hat Einfahrt, geräumigen Hof, große Magazine und Werkstätten, Kontor, Remise und Stallung, eignet sich sowohl für ein Engros-Geschäft als auch jeden gewerblichen Betrieb. Näheres Rüppurrerstraße 64 im 2. Stod.

Hausverkauf.

* Im westlichen Stadtteil (Altstadt) ist ein sehr solid gebautes, dreistöckiges Wohnhaus mit großem, gewölbten Keller, Einfahrt, hellem Hof und anstoßendem Gärtchen, je 7 Zimmer enthaltend zu verkaufen. Reflectanten belieben ihre Adressen gefälligst unter Nr. 5316 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Geschäfts-Veränderung wegen sind zum Selbstkostenpreis mehrere **Kameel-taschendiswanen, Sophas in Rocket, Ottomanen** und einfache Sophas, ferner eine **große Auswahl in Galleriestangen** zu verkaufen: **Waldstraße 14.**

Möbel-Verkauf.

Geschäftsveränderung wegen fehe ich mein großes Lager in Holz- und Polstermöbeln dem Ausverkauf aus, als: vollständig aufgerichtete Betten, Chiffonnières, Schränke, einthürige Schränke, Kommoden, Tische, Stühle, Verticos, Büffets, Spiegelschränke, Spiegel mit Console, großes Lager in fertigen Plüschsofas, Kameeltaschendivans, einfache Sophas, ganze Kücheneinrichtungen zu den billigsten Preisen: Waldstraße 14, neben Brauerei Schrempf.

Zu verkaufen.

3.1. Ein beinahe noch neuer Photographenapparat (Stativ) 13x18 ist mit allem Zubehör billigst zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5307 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen.

* Ein bequemer, gepolsterter Lehnsessel für 15 M. und zwei Nachttischen à 3 M. sind zu verkaufen: Leopoldstraße 3 im 2. Stock.

Damenrad,

fast neu, für 200 Mark zu verkaufen. Zu erfragen Schützenstraße 2 in der Wirtschaft.

Pneumatik-Rad,

„Opel-Victoria-Blitz“, wenig gefahren, ist preiswerth zu verkaufen. Näheres Hasanenstraße 2 im 3. Stock.

Großer Aushängekasten

billig zu verkaufen: 3.1. Werderplatz 34a, im Papierladen.

6.1. Reisetasche, Holztafel, Handtasche werden zu billigen Preisen verkauft.

S. Jost, 18 Marktgrafenstraße 18. Bitte genau auf die Firma zu achten.

Briefmarkensammlung,

2000 Stück enthaltend, zu verkaufen. Näheres Erbprinzenstraße 28 im 2. Stock links.

Aprikosen,

schöne Frucht, werden frisch vom Baume billig abgegeben: Kurvenstraße 31, parterre.

Sen-Leitern,

ein Paar, sammt Welle und Spannprügeln, beinahe noch neu, werden billig abgegeben: Kaiserstraße 7, parterre.

Die Trinkhalle

an der Eßlingerstraße beim Bahnübergang ist bis 1. August auf Abbruch zu vergeben. Näheres daselbst oder Rippurrerstraße 176.

Ladeneinrichtung-Gesuch.

Eine gut erhaltene Ladeneinrichtung, bestehend in Glasschränken, Schäften, 1-2 Ladentischen etc., wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5327 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kleiderbüste

für Herrenmäntel, mit Gestell, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5320 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Badewanne.

* Eine gebrauchte, aber gut erhaltene Badewanne wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5321 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Violine

— gebrauchte, noch gut erhalten — wird zu kaufen gesucht: Waldstraße 5 im Laden.

Neue

Odenwälder Grünkern

empfehlen

Karl Lang,

Adlerstraße 36, neben der Traube.

Sauerkraut,

neues, selbstgeschneittenes, per Pfg. 20 Pfg., neue Pfälzer Speisewiebeln per Str. 6 Mk. und sonst verschiedene Produkte bei Joh. Kärcher, Durlacherstraße 39.

*2.1. Dr. med. prakt. Arzt

übernimmt Vertretung bei Karlsruhe. Gef. Offerten unter Nr. 5325 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5.1. Neue holländische Voll-Häringe

sind frisch eingetroffen und empfiehlt

Karl Lang,

Adlerstraße 36, neben der Traube.

* Neues Sauerkraut

empfehlen

die Mehl- u. Spezereihandlung

K. Friedrich Wwe.,

Jähringerstraße 86.

Neues Delikatess-Sauerkraut, ft. Dürfleisch

sowie verschiedene ausländische Wurstwaren empfiehlt

E. Bucherer,

21 Jähringerstraße 21, nächste Nähe der Waldhorn- und Kaiserstraße.

5.1. Neues Delikatess-Sauerkraut (selbst eingemachtes)

empfehlen

Karl Lang,

Adlerstraße 36, neben der Traube.

Jst. Weinessig, ft. Salatöl

empfehlen die Hofdrogerie

Carl Roth.

8.4. Hühner- und Taubenfutter

empfehlen billigst die Samenhandlung

Carl Weiss,

2.2. 96 Jähringerstraße 96, beim Rathhaus.

Fußstreuipulver

empfehlen die Drogenhandlung

Albert Salzer,

2.2. Kaiserstraße 140.

Fliegenleim

in ganz vorzüglicher Waare empfiehlt

Drogerie Wilh. Baum,

10.3. Werderstraße 27.

Hausfrauen,

die ihre Räume von den so lästigen Schwabenkäfern befreit zu haben wünschen, empfehle ich mein Schwabepulver, das bei vorchriftsmäßiger Anwendung überraschenden Erfolg liefert. Preis per Packet 10 Pfg.

Julius Dehn Nachf.

3.3. Gelbe Schuh-Cream,

zur Zeit das Beste, empfiehlt

Albert Salzer,

Drogen, Colonial, Material- u. Farbwaren, Kaiserstraße 140.

Rieger's

Crystallseifen, Eau de Quinine, Rasirseifen, } vorzügliche Fabrikate, zu Originalpreisen bei



H. Delpy,

Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Bretten. Jacob Doll's Bretten.

Salmiat-Terpentin-Sparternseife,

vorzügliche Wollwaschseife, kein Filzen der Wäsche mehr.

Salmiat-Terpentin-Sparseifenpulver

unübertroffen in seiner raschen und gründlichen Reinigung aller Wäsche, absolut unschädlich.

Zu haben in Karlsruhe bei:

Hermann Baumann, Kreuzstraße, F. A. Rathgeb, Ludwigsplatz, Franz Desterle, Bürgerstraße, Otto Hegmann Wwe., Akademiestraße, Damian Frank, Gottesauerstraße.

Man achte auf die Schutzmarke „Brettener Hundle.“

28.11

Valma
tötet in fünf Minuten alle
Fliegen,
Schmücken, Flöhe, Wanzen
in Zimmer,
Küche oder Stallung unter
Garantie.
Nicht giftig!
Valma ist nur
süßlich in mit
versieg. Flaschen
zu 30 u. 50 Pfg.
staubbeutel
unbedingt notwendig, hält
jahrelang, 15 Pfg. Zu haben

in Karlsruhe in der Hof- und Marienapotheke, in Durlach in der Apotheke.

Bei jetzigen warmen Tagen

machen wir auf die Mottenvertilgungs-Essenz von Wickersheimer aufmerksam. Zu beziehen von J. F. Schwarzlose Söhne, Berlin SW., Marktgrafenstr. 29; Alleinverkauf: große Flasche M. 1.—.

H. Delpy, Parfumeriehandlung,

15.15. Kaiserstraße 136, im Friedrichsbad.

Bade- u. Toiletteschwämme

in guten, formschönen Qualitäten empfiehlt

Julius Dehn Nachfolger,

Drogerie, Jähringerstraße 55.

Zarte, weisse Haut,
jugendfrischen Teint erhält man sicher,
Sommersprossen
verschwinden unbedingt beim täglichen Gebrauch von
Bergmann's Lillienmilchseife
von Bergmann & Co. in Radebeul-Dresden.
Vorr. a St. 50 Pfg. bei: Jul. Dehn Nachf.,
Zähringerstr. 55, H. Delpy, Kaiserstr. 136, B. Laurentz, Kreuzstr. 7, Carl Roth, Herrenstr. 26, Gustav Schneider, Herrenstr. 19, und in der Hof-Apotheke, Kaiserstr.
Man verlange: Radebeuler Lillienmilchseife.

Edelweiss-Crème

besitzt die unfehlbare Eigenschaft, alle Unreinigkeiten und abnormale Färbung der Haut, als:
Sommersprossen, Leberflecke, Ausschläge, Risse, Sonnenbrand, Gesichtsröthe, starke Bräunung etc.
innerhalb kurzer Zeit auf ganz unschädliche Weise abzustossen und einen **neuen zarten, blendend weissen Teint zu reproduciren.**
Zu haben bei
H. Delpy,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Kaiserstrasse Nr. 104,
Herrenstrassen-
Ecke.

FRIEDRICH BLOS

Grossherz. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail,

Schwamm-Beutel,	Frottir-Waschlappen,
"-Netze,	"-Handschuhe,
Bade-Hauben,	"-Riemen,
"-Kappen,	"-Handtücher

in den verschiedensten Arten und in allen Preislagen.

Toilette- u. Bade-Schwämme,
feinste und beste Levantiner Qualität.
Lufah-Schwämme.

Niederlage
deutscher u. ausländischer
Parfumerien u. Toilette-Seifen.

Die vollständige Einmachekunst

der Gemüse, der Beeren, Obst- und Gartenfrüchte, sowie das Trocknen und Aufbewahren derselben.

Von D. Brodie, Herzogl. Mundsch.
Neu Auflage. 1 Mt.

Vorrätig in der
G. Braun'schen Hofbuchhandlung
in Karlsruhe,
6.5. Karl-Friedrichstrasse 14.

Leichte Unterkleider

17.12 für Herren u. Knaben,
Sommerhemden,
Unterjäckchen, Unterhosen,
Sporthemden

in schöner Auswahl zu billigen Preisen bei

C. W. Keller,
am Ludwigplatz

Taschentücher

in Leinen, Halbleinen, Batist und Seide, Namenbestickte, Handfestonirte Spitzen-tücher u. s. w. in grosser Auswahl **billigst.**

Heinrich Cramer,
6.6. 189 Kaiserstrasse 189.

Reise-Hüte,
Reise-Mützen,
Touristen-Hüte,
Radfahrer-Mützen

empfiehlt

Wilhelm Bauer,
Kaiserstrasse 84.



Hess-Fahrräder,

erstklassige, solide Tourenmaschinen für **Herren und Damen,** empfiehlt zu billigsten Preisen

*3.3. **E. Morath,**
Werderstrasse 85.

— Massenfabrikation von

Kautschukstempel

Depôt verschiedener Systeme

Schreibmaschinen,

dabei die **Yost,** welche alle überholt hat.
Lernen vor dem Kauf gratis!

J. Oehler's Stempelfabrik, Werderplatz 34 a

Trauringe,

massiv, mit Karattstempel versehen, in jeder Preislage billigt bei

Rudolf Barth,
53 Kaiserstrasse 53,
gegenüber der technischen Hochschule.

Beste und billigste Bezugsquelle für garantiert
reine, doppelt gereinigte und gewaschene, echt nordische
Bettfedern.

Wir versenden kostenfrei, gegen Nachnahme jedes beliebige Quantum **Gute neue Bettfedern** per Pfund für 60 Pfg., 80 Pfg., 1 M., 1 M. 25 Pfg. u. 1 M. 40 Pfg.; **Feine prima Halbdaunen** 1 M. 60 Pfg. und 1 M. 80 Pfg.; **Polarfedern: halbweiß** 2 M. weiß 2 M. 30 Pfg. und 2 M. 50 Pfg.; **Silberweiße Bettfedern** 3 M., 3 M. 50 Pfg., 4 M., 5 M., ferner: **Echt chinesische Ganzdaunen** (sehr feinkörnig) 2 M. 50 Pfg. und 3 M. Verpackung zum Kostenpreise. — Bei Beträgen von mindestens 75 M. 6% Rabatt. — Nichtgefallendes bereitwilligst zurückgenommen.
Pecher & Co. in Herford in Westfalen.

Einrahmen von Bildern

billigt bei

Karl Aug. Tensi,
Buchbinderei und Accidenzdruckerei,
Schreibwarenhandlung,
Adlerstrasse.

3.1.

NB. Ganze Stäbe gebe zu Fabrikpreisen ab.

Uhr-Reinigen
1 Mk.,
Feder-Einsetzen
1 Mk.

W. Fentz, Uhrmacher,
31.24. Zähringerstrasse 40.

Papierlaternen
(Lampions)

zu Gartenfesten und italienischer Nacht in großer Auswahl zu Fabrikpreisen bei

Karl Aug. Tensi,
Buchbinderei, Accidenzdruckerei und Schreib-
warenhandlung,
3.1. Adlerstrasse.

Möbel,

ganze complete und einzelne **Betten,** alle Sorten **Schreiner- und Polstermöbel u. Spiegel** etc. am billigsten bei

Ed. Lämmle,
Kronenstr. 51,
nächst der Eisenbahn.

Das
Annonciren

von Gesuchen und Angeboten aller Art, auch solcher ohne Namensnennung, besorgt für alle Karlsruher u. auswärtige Zeitungen und Zeitschriften zu gleichen Preisen, wie die Blätter selbst, die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse,
Karlsruhe,
Herrenstr. 17, Ecke Kaiserstr.
Telephon No. 342.

NB. Die auf Annoncen einlaufend. Offertbriefe werden uneröffnet und unter strengster Verschwiegenheit den Interessenten zugesandt.

Bei grösseren Aufträgen höchste Rabatte.
26.2.

Zur Abhaltung von Hochzeits- oder Gesellschaftessen

bis zu 25 Personen in jeder gewünschten Preislage empfiehlt sich bestens

Chr. Schnekenburger,

Wirth zum Prinz Waz,

Wein- und Bier-Restaurant, Adlerstraße 31.
10.6. Früher zum König von Preußen.

Restauration zur Kaiserkrone.

Bringe meine hergerichtete Gartenwirthschaft und Kegelbahn in empfehlende Erinnerung nebst einem ff. Stoff Bier aus der Brauerei Prinz, sowie gute reine Oberländer Weiß- und Rothweine, wozu ergebenst einladet

J. Hitscherich.

*2.2. Himbeersaft,

natur., reichgeschmakt (v. Karpathengebirger Himbeeren), 5. Abn. v. 10 Liter à Mk. 1.50 p. Liter f. Bad., Kuhmilch-Tafelbutter I 7 Mk., II 6 Mk., Blumenhonig (für Brustleid.) 6 Mk., II 5 Mk., Schaftkäse Mk. 4.25, 65 gr. Eier Mk. 3.—

M. Messing, Solotwina XI (Oesterr.), am Karpathengebirge.

*2.2. Gurken,

in Essig und Salz eingemacht, sowie frische, sind auf dem Markt billig zu haben bei Frau **Buhlinger Wwe.**

Neues Sauerkraut,

jeden Sonntag frische Bratwürste empfiehlt

Wilh. Dietrich, Metzgerei,

*3.1. Karlstraße 41.

Restauration zum Schiff,

Zähringerstraße 54.

Heute Schlachtfest,

wozu ergebenst einladet

M. Madlener.

Museums-Gesellschaft.

4.4. Die verehrlichen Mitglieder werden unter Bejugnahme des §. 53 der Statuten in Kenntniß gesetzt, daß der dritte Vierteljahresbeitrag im Laufe dieses Monats gegen Verabfolgung der Quittung von unserm Hausmeister täglich an den Wochentagen

von 10 bis 1 Uhr

in der Garderobe (zweiter Stock) des Museumsgebäudes entgegengenommen wird.

Karlsruhe, den 1. Juli 1897.

Der Vorstand.

Stadtgartentheater.

Samstag den 24. Juli.

Zum letzten Male:

„Bocksprünge.“

Schwank in 3 Akten von Hirschberger und Kraab.

Sonntag den 25. Juli,

Nachmittags 4 Uhr,

bei bedeutend ermäßigten Preisen.

„Die rosa Dominos.“

Abends 8 Uhr.

Zum 1. Male:

„Ein Rabenvater.“

Abonnement: 12 Bous. u. 6 Bous. Theaterkasse: Kaiserstraße 82 a, 10-1 und 4-6 Uhr.

Keim's
Herowichse
ges. gesch.

bewährt sich vorzüglich!
Kein rostiges Ofenrohr,
keine rothgebrannte Herdplatte oder Feuerthüre mehr!

Staubt nicht beim Gebrauch!

Dose 10 Pf. überall zu haben. *10.1.

Haupt-Depot:
Jul. Dehn Nachf.,
Karlsruhe, Zähringerstr.

N. A. Adler,

141 Kaiserstraße 141.



N. A. Adler,

141 Kaiserstraße 141.

Touristen-Schuhe und Stiefel

in Stoff und Leder
für Damen, Herren und Kinder
in bequemen Façons und vorzüglicher, dauerhafter Verarbeitung zu billigen Preisen.

Statt jeder besonderen Anzeige. Todes-Anzeige.

Nach langem, schwerem Leiden entschlief heute Morgen sieben Uhr unser guter Sohn, Bruder und Nefte

Paul Laffon

im 21. Lebensjahre.

Karlsruhe, den 24. Juli 1897.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Frau Martha Laffon.

Die Beerdigung findet Sonntag den 25. Juli, Nachmittags 2 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Kriegstraße 122.

Dankagung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme anlässlich des herben Verlustes meines geliebten Mannes sagt herzlichen Dank im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Frau Marie Finter Wittwe,
geb. Gros.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

Table with 5 columns: Date, Thermometer, Barometer, Wind, and Witterung. Rows for 22. Juli, 6 u. Morg., 12 u. Mitt., and 6 u. Abds.

Standesbuch-Auszüge.

Geburten:

- 19. Juli. Josef Kamill Konstantin, Vater Josef Rinkenbach, Diener.
19. " Klara Margaretha, Vater Georg Mint, Werkführer.
21. " Irmgard und Elisabeth, Zwillinge, Vater Eduard Freiherr von Leröner, Premierlieutenant.
23. " Emilie Mathilde, Vater Jakob Gierend, Schlosser.

Todesfälle:

- 21. Juli. Helene, alt 16 Tage, Vater Eduard Beder, Küfer.
22. " Marie, alt 6 Monate 6 Tage, Vater Ludwig Gröhinger, Tagelöhner.

Fremde

übernachteten vom 22. bis 23. Juli.

Alte Post. Kräuter, Kfm. m. Frau v. Nassau. Luitl, Kfm. v. Ruppoch. Kessler u. Heulin, Kfl. v. Mannheim. Leibfried, Fabr. v. Sindelfingen. Schärer, Fabr. v. Birmasens.

Bayerischer Hof. Bölsing, Friseur v. Frankfurt. Darmstädter Hof. Scotti, Beamter v. Frankfurt. Zahmann, Beamter v. Mainz. Kingleb, Beamter v. Posen. Hamacher, Kfm. v. Grünstadt. Thumm, Kfm. v. Marbach. Moos, Kfm. v. Gailingen. Fr. Hef, Hdlr. v. Stuttgart.

Drei Könige. Krämer, Kfm. v. Grafenhausen. Nisch, Kfm. v. Baden. Faspender, Kfm. v. Aachen. Linder, Mühlenbes. v. Willighelm. Wähler, Möbelfabr. m. Frau v. Berlin.

Erbprinzen. Rath, Kfm. v. Frankfurt. Steinhäuser, Kfm. v. Leipzig. Hubert, Kfm. v. München. Fromm, Kfm. v. Straßburg. Levy, Kfm. v. Paris. G. Wegland m. Frau, u. G. Wegland, Kfl. v. Iserlohn. Lutz, Kfm. u. Blantenborn, Oberst v. Berlin. Fr. Franks u. Kerry, Priv. m. Fam. v. London. Frfr. v. Gemmingen m. Tochter v. Mählsfeld.

Goldener Adler. Kiefer, Priv. v. Balldürn. Kramer, Werkf. v. Frankfurt. Szwaine, Stud. v. New-York.

Grüner Hof. Malebratn, Kfm. v. Gobieng. Gans, Dr. v. Weigand, Kfl. v. Frankfurt. Mayer, Kfm. v. Freiburg. Matzsch, Kfm. v. Wien. Levy, Kfm. v. Neustadt. Grautoff, Prem.-Leut. u. Dr. Paromin v. Berlin. Rego-Deitsha, Priv. v. Cortesop. Glsäber, Priv. m. Frau v. Zürich. Dr. Kivi, Rechtsprakt. v. Luiburaen.

Hotel Germania. Bell, Kfm. v. Paris. Lindenberg, Fabrikbes. m. Frau v. Salzweil. Lürter, Fabrikbes. v. Biel. Döfner, Fabrikbes. v. Gittingen. Leydner, Offiz. v. Grefeld. Beck, Dir. m. Frau v. Amberg. Dorn, Dir. u. Dr. Schweiggger, Arzt v. Berlin. Juster, Priv. v. Buenos-Ayres. Lange, Priv. m. Frau, u. Grichson, Kfm. v. Dresden. Zatonosky, Priv. v. Moskau. Neunhöffer, Priv. v. Heidenheim. Gahn, Kfm. v. Düsseldorf. Meyer-Dintel, Kfm. v. Mannheim. Fischlein, Kfm. v. Hannover.

Hotel Gröffe. Hüger, Schwarz, Strauß, Weil u. Walter, Kfl. v. Frankfurt. Baumann, Friesheim und Reiberstein, Kfl. v. Berlin. Fr. Wähler, Geschäftsinhaberin, Bellingner u. Gebert, Kfl. v. München. Schiff u. Dierm, Kfl. v. Hamburg. v. Kemeth, Kfm. v. Budapest. Romberg, Kfm. v. Wien. Schreiber u. Gruner, Kfl. v. Stuttgart. Maurwih, Kfm. v. Berlin. Krull, Kfm. v. Leipzig.

Hotel Leicht. Keng, Redakt. m. Fam. v. Alga. Fr. P. u. A. Herold, Priv. v. Kiel. Eshle, Kfm. v. München. Kunz, Kfm. v. Zürich. Rube u. Reither, Kfl. v. Frankfurt. Fleischmann, Kfm. v. Remscheid. Wagner, Kfm. v. Heidenheim. Konstinger, Kfm. v. Rottenburg. Hellmann, Kfm. v. Baden.

Hotel Lug. Sondermann, Kfm. v. Mannheim. Goldbahn, Kfm. v. Ulm. Göhring, Kfm. v. Offenbach. Bermann, Witte, Kfl. u. Reinhardt, Ing. v. Berlin. Neß, Kfm. v. Gansstadt. Bauer, Beamter v. Offenbach. Langen, Hotelbes. v. Köln. Flatz, Priv. m. Frau v. Mailand. Bromann, Ing. v. Triberg. Dagmann, Ing. v. Ludwigshafen. Stritt, Notar m. Frau v. Freiburg.

Hotel Monopol. Schay, Kfm. v. Köln. Koch, Kfm. v. München. Mehlis, Apotheker m. Frau v. Linz. G. u. B. Roberts, Touristen v. Barnstorf. Bindt, Priv. v. Brode. Frau Ulbrich u. Fr. Ulbrich v. Chaurdes-fonds. Kibry, Kfm. v. Paris. Goelzel, Beamter v. Berlin. Degering, Dr. phil. v. Göttingen. Fr. Degering v. Plinc. Weibel, Priv. v. Rempten.

„Ueber die tägliche Behandlung der Schuhe und Stiefel mit Schwefelsäure.“ Dem nicht durch die Post gehenden Theil der heutigen Nummer liegt ein „Mahnwort an die Hausfrauen“ mit obiger Ueberschrift bei.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.

Hotel Taubhäuser. Eisler, Fabr. v. Freiburg. Marr, Kfm. v. Stuttgart. Weith, Kfm. v. Oberstadt. Schratsbuh, Kfm. v. Straßburg. Melchauer, Kfm. v. Eisenach. Linke, Kfm. m. Frau v. Hannover. Byornshabl, Oberlehrer v. Hernofand. Fürst v. Santacucene v. Hohenheim.

König von Preußen. Gartner, Eisen, Körner u. Löwig, Kfl. v. München. Arnd, Kfm., u. Fr. Alreder, Priv. v. Köln. Brandin, Kfm. a. Italien. G. u. B. Rosenkranz, Kfl. v. Berlin. Lorz, Installateur v. Frankenthal. Meßmer, Finanzgehilfe v. Stodach. Wöhrl, Ing. v. Bruchsal. Weiler, Portier v. Birmasens.

König von Württemberg. Müller, Kfm. v. Arnstadt. Ganter, Kfm. v. Freiburg. Jakob, Insp. v. Mannheim. Schneider, Handelsmann v. Sandhausen.

Markgräfler Hof. Ring, Beamter m. Frau v. Rassel. Genthner, Kesshändler v. Conweiler. Mergentheim, Kfm. v. Wolfsteden.

Nassauer Hof. Fr. Marr v. London. Vertzheimmer, Kfm. v. Rippenheim. Meyer, Kfm. v. Mannheim. Levy, Stud. v. Konstanz. Schönebeck v. Berlin.

Rußbaum. Stegmaier, Kfm. v. Altmühl.

Park-Hotel. Kutsch, Dir. v. Hd. Isac, Kfm. m. Sohn v. Trier. Strauß, Kfm. v. Landau. Borgand, Kfm. a. Algier. Menager, Kfm. v. Baden. Steffen, Kfm. v. Hamburg. Brächter, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Schulz, Kfm. v. Reutlingen. Weber u. Kläger, Glasmeister v. Stuttgart. Beren, Landgerichtsrath v. Kaiserlautern. Schlotter, Priv. v. Offenbach. Mohn, Bauunternehmer m. Frau v. Zweibrücken. Wenzel, Fabr. v. Leipzig. Müller, Dr. math. v. Wien. Briden, Dir. m. Frau v. Wiesbaden.

Prinz Max. Juliges, Bautechn. u. Boff, Rent. v. Berlin. Helmman u. Wilde, Kfl. v. Frankfurt. Bauer, Kfm. v. Oberamstadt. Dühner, Priv. v. Dentslingen. Kermer, Zahnarzt a. Amerika. Löwi, Kfm. v. Stuttgart. Dehmig, Schauspieler v. Dresden. Meyer, Kfl. v. Achern. Dr. Kröner, prakt. Arzt v. Gernsbach. Frau Sautbank u. Frau Friedmann v. München.

Rose. Gessner, Kfm. v. Wiesbaden. Endemann, Kfm. v. Darmstadt. Göb, Wirt v. Hornberg. Serini, Ins. m. Sohn v. Zweibrücken. Naetsche u. Gdel, Kfl. v. Breslau. Reber, Kfm. m. Frau v. Nassau. Frau Rittmann v. Kapsenhardt.

Rothes Haus, Waltershausen, Pramer v. Lübeck. Reinhold, Rechtsanw. v. Schw.-Hall. Fr. Radd, Priv. v. Rarmich. Res, Priv. v. Devonshire.

Schwarzer Adler. Böttcher, Lehrer v. Hamburg. Gromper, Kfm. v. Leinesfeld.

Waldborn. Frau Hohmann v. Gittingen.

Gottesdienst. — 23. Juli.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Stadtvikar Braun.

9 Uhr Johannes-Kirche: Herr Stadtpfarrer Brädner.

10 Uhr Kleine Kirche: Herr Pfarrverwalter Lic. Kühner.

10 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Mähls-häuser.

10 Uhr Schloßkirche: Herr Hofdiakonus Fischer.

4 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtvikar Sieglert.

Christenlehren:

10 Uhr Johannes-Kirche: Herr Stadtpfarrer Brädner.

12 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Mähls-häuser.

12 Uhr Erbprinzenstraße 5: Herr Stadtpfarrer Rapp.

12 Uhr Kleine Kirche: Herr Oberhofprediger D. Helbing.

12 Uhr Pfändnerhauskirche: Herr Pfarrverwalter Lic. Kühner (für die bei Herrn Stadtpfarrer Längin konfirmirten Kinder).

Wochengottesdienst Donnerstag den 29. Juli, 5 Uhr Abends, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtvikar Hesselbacher.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.

5 Uhr Abends Gottesdienst: Herr Hilfsprediger Dr. Hartmann.

Diakonienhauskirche.

Samstag den 24. Juli, Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfr. Walter.

Sonntag den 25. Juli, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Evangelischer Gottesdienst im Stadttheil Mühlburg.

9 Uhr Vormittagsgottesdienst: Hr. Stadtpfarrer Helbing.

12 Uhr Christenlehre

Wochengottesdienst Donnerstag den 29. Juli, Abends 7 Uhr: Herr Stadtpfarrer R. Helbing.

Evangelische Stadtmission,

Bereinshaus Adlerstraße 23.

Sonntagsschule im Vereinshaus: Herr

Stadtmissionar Lieber.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst in der Johannes-Kirche: Herr Pfarrer Maurer.

Kindergottesdienst in der Diakonienhauskapelle: Herr Stadtvikar Braun.

6 Uhr Abendgottesdienst: Herr Pfarrer Maurer.

Freitag Abends 8 Uhr allgemeine Bibelstunde: Herr Stadtmissionar Lieber.

3 Uhr Bibelstunde im Versammlungssaal Herrensstraße 62: Herr Stadtmissionar Glänkin.

Mittwoch Abends 8 Uhr Bibelstunde.

Donnerstag Abends 8 1/2 Uhr Bibelstunde Durlacherstraße 32.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhofskapelle, Waldhornstraße, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Schulz.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Hauptkirche (St. Stephan).

6 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Epp.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst.

2 1/2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.

3 Uhr Vesper.

Liebfrauenkirche.

6 Uhr Frühmesse.

8 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kurat Brettle.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Link.

2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.

2 1/2 Uhr Vesper.

4 Uhr Andacht des Vereins christl. Mütter (Rechenschaftsbericht).

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.

9 1/2 Uhr hl. Messe.

St. Vincentiuskapelle.

8 Uhr Predigt: Herr Diakon Preuß, nachher Amt.

10 Uhr Schluß der Vincentiusandacht.

St. Peter- und Paulskirche (Stadttheil Mühlburg).

6 und 7 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.

7 Uhr Frühmesse.

9 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt.

11 1/2 Uhr Christenlehre.

2 Uhr Andacht zu Ehren der hl. Familie.

3 Uhr Jungfrauencongregation.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

Auferstehungskirche.

10 Uhr Hochamt.

Zionskirche der Evang. Gemeinschaft, Beiertheimer Allee 4.

Vormittags 11 Uhr Predigt.

Vormittags 11 Uhr Sonntagsschule.

Nachmittags 3 Uhr Predigt.

Nachmittags 4 1/2 Uhr Jungfrauenverein.

Abends 8 Uhr Jünglingsverein.

Dienstag Abends 4 1/2 Uhr Beterversammlung.

Donnerstag Abends 4 1/2 Uhr Bibelstunde.

Jeden ersten Sonntag im Monat Abends 8 Uhr Familienabend.

Methodisten-Gemeinde, Birkel 19 a.

Sonntag Vormittag 11 Uhr Predigt.

Sonntag Vormittag 11 Uhr Sonntagsschule.

Sonntag Nachmittags 5 Uhr Predigt.

Sonntag Abends 8 1/2 Uhr Jünglings- und Männerverein.

Montag Abends 8 1/2 Uhr Gebetsstunde.

Mittwoch Abends 8 1/2 Uhr Bibelstunde.

Jeden ersten Sonntag im Monat ist Temperenzversammlung vom Verein des Weißen Kreuzes, wozu Jedermann freundlichst eingeladen ist.

Erbauungsstunde für erwachsene Taubstumme

Nachmittags 2 Uhr in der Karl-Wilhelmschule

Zimmer Nr. 19.

Karlsruhe.

English Services.

are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm-Krankenheim, Kaiser-Allee,

on Sundays at 11— a.m.

H. Communion at 8— a.m.

on 2nd, 4th and 5th Sundays, on other Sundays after Morning prayer.

The Chaplaincy is in Connection with the Society for the Propagation of the Gospel.

Chaplain, licensed by the Bishop of London, Rev. O. Flew, Umlandstraße 13.

land lo

dem Le daß die

schnel

GE

Beim G

gründlich recht d vollstän

Säuren

W. Bau

Fr. Ben

Ernst L

F. Günd

Karl Ha

M. Hoff

Ueber die

tägliche Behandlung der Schuhe und Stiefel mit Schwefelsäure.

Ein Mahnwort an die Hausfrauen!

„Die Fabrikation der Schuhwiche ist ein Zweig der chemischen Industrie, der leider an vielen Orten so betrieben wird, daß man zwar schön schwarze und stark glänzende Fabrikate erhält, welche aber das Leder auf sehr unangenehme Weise verändern, indem sie dasselbe spröde und brüchig machen. Die meisten als Schuhwiche verwendeten Präparate bestehen aus Mischungen, welche neben Syrup noch Schwefelsäure, Salzsäure und Beinschwarz enthalten.

Ein Teil dieser Säuren wird nun zwar von dem phosphorsauren Kalk des Beinschwarzes gebunden, selten aber die ganze Menge. Enthält aber die Schuhwiche **freie Schwefelsäure** und Salzsäure, so wirken diese bei längerem Gebrauch **zerstörend auf das Leder** ein; letzteres erhält eine Menge feiner Risse, wird **spröde und bricht** endlich an vielen Stellen zugleich.“
So schreibt ein bekannter Chemiker.

In der Praxis wurde nun herausgefunden, daß die so hergestellte, ursprünglich aus England stammende Säurewiche um so schnelleren und schöneren Glanz giebt, je mehr sie überschüssige freie Säure enthält, während eine Wiche mit wenig oder keiner freien Säure raschem Verderben ausgesetzt ist und keinen richtigen Glanz giebt. Infolge dieser Erfahrung arbeiten jetzt fast alle Wichsefabriken mit **viel Säure**; ein Geschäft sucht zwar dem andern die Kunden abzufragen, täglich kann man in den Zeitungen und an allen Ecken lesen, daß unter diesem Namen die „beste Wiche“, unter jenem „die allerbeste Wiche“ und unter einem dritten das „non plus ultra der Stiefelwischen“ zu haben ist, aber **das Wort „säurefrei“ sucht man in allen diesen Empfehlungen vergebens.**

Nach vieljährigen Bemühungen und nach zweimaligem vergeblichem Ausschreiben von bedeutenden Preisen ist es endlich der Firma Gustav Haefner in Feuerbach-Stuttgart gelungen, das Rezept zu einer **in jeder Hinsicht tadellosen säurefreien Wiche** zu erwerben, die überall, wo sie angewendet wird, größtes Lob erntet. Diese in kleinerem Kreise seit Jahren erprobte säurefreie Wiche wird unter dem Namen:

„Glanzwiche Marke Büffelhaut“

eingeführt, neben dem alterproben vorzüglichen Leder-Erhaltungsmittel „**Schuhfett Marke Büffelhaut**“.
(Eine „lederfressende“ Glanzwiche wollte diese Firma ihrem wirklich ledererhaltenden Fett grundsätzlich nicht beigefellen.)

== Zahlen beweisen: ==

Stuttgart, den 27. März 1897.

Die auf Wunsch des Herrn Gustav Haefner vorgenommene chemische Untersuchung von Stiefelwicheproben lieferte folgendes Ergebnis:

Um je 1 Gramm zu neutralisieren war nötig ein:		Zusatz von	entsprechend
		Normalnatronlauge:	einem Säuregehalt von
bei Probe No. 1.	Aufschrift: Holzbauer, Alen	2,20 cubc.	10,78 %
" " " 2.	" Union, Augsburg-Alen	1,30 "	6,37 "
" " " 3.	" Krebs-Wiche	0,85 "	4,16 "
" " " 4.	" Gontner's Wiche	1,50 "	7,35 "
" " " 5.	" Glanzwiche Marke Büffelhaut 0,00 "	0,00 "	0,00 "

auf Schwefelsäurehydrat H₂SO₄ berechnet.

Chemisches Laboratorium der Königl. Centralstelle für Gewerbe und Handel.

gez.: Abel.

Stuttgart, den 10. März 1897.

Die Untersuchung der uns übergebenen Wichseforten hat folgendes ergeben:

	Säuregehalt auf Schwefelsäure berechnet:
1. Krebs-Wiche	4,28 %
2. Gontner's Wiche	4,77 "
3. Fettglanzwiche Union, Augsburg-Alen	4,65 "
4. Schnellglanzwiche Holzbauer, Alen	7,25 "
5. Glanzwiche Marke Büffelhaut	0,00 "

z. B. Städt. chem. Untersuchungsamt und öffentliches Laboratorium:
gez.: Dr. Bujard.

Abends 7 Uhr: Herr Stadtschreiber R. Heibing. | Rev. O. Flea, Umlandstrasse 18.

„Ueber die tägliche Behandlung der Schuhe und Stiefel mit Schwefelsäure.“ Dem nicht durch die Post gehenden Theil der heutigen Nummer liegt ein „Mahnwort an die Hausfrauen“ mit obiger Ueberschrift bei.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riesel in Karlsruhe.

